

1. Vierteljahr / Woche 19.02. – 25.02.2017

08 / Was sind meine geistlichen Gaben?

Meine Gaben in Gottes Sinn einsetzen

➔ Bibel

Jedem von uns wird eine geistliche Gabe zum Nutzen der ganzen Gemeinde gegeben.

1. Korinther 12,7

➔ Hintergrundinfos

Letzte Woche haben wir uns mit der Frucht des Heiligen Geistes beschäftigt; diese Woche geht um die Gaben des Heiligen Geists. Die Frucht und die Gaben des Geists haben denselben Urheber. Dennoch sind sie nicht dasselbe. Während es nur eine Frucht gibt, gibt es viele Gaben. Geistliche Gaben zeugen nicht notwendigerweise von Spiritualität, die Frucht des Geists jedoch schon. Niemand ist verpflichtet, eine Gabe des Geists auszuleben, aber jeder sollte die Frucht des Geists ausleben, denn sie zeigt, dass wir Jesus in allem, was wir tun, nachfolgen wollen. Während es bei allen Aspekten der Frucht des Geists von Gott vorgesehen ist, dass sie im Leben seiner Nachfolger sichtbar wird, hat nicht jeder Gläubige dieselbe Gabe oder dieselben Gaben.

Nicht wir entscheiden, welche Gaben wir haben. Das griechische Wort für die Gaben des Geists ist charismata von charis= Gnade – sie sind Gnadengaben, die von Gott selbst zugeteilt werden, so dass wir die Aufgabe erfüllen können, die Gott uns zugewiesen hat.

Der Heilige Geist ist derjenige, der uns die Gaben nach seiner Weisheit und seinem Willen zuteilt. Da er uns liebt und am besten weiß, wie wir ihm am wirkungsvollsten dienen können, müssen wir nicht auf andere und ihre Gaben neidisch sein. Wir dürfen mit dem Heiligen Geist lernen, wie wir unsere Gaben am besten einsetzen und so der Gemeinde in besonderer Weise helfen können.

(nach: Studienanleitung Standardausgabe S. 94)

➔ Thema

• Die Gaben des Heiligen Geists

- ➔ Lies, welche Gaben des Heiligen Geists in 1. Korinther 12,7–10 und Römer 12,6–8 aufgezählt werden. Wenn du frei aus diesen Gaben auswählen könntest, welche hättest du dann gerne?

Warum würdest du genau diese Gabe wählen?

- ➔ In 1. Korinther 12,11 wird deutlich, dass der Heilige Geist entscheidet, welche Gabe jeder erhält. Was denkst du, warum der Heilige Geist die Gaben auswählt und uns nicht ermutigt, um eine konkrete Gabe zu bitten?
- ➔ „Wen Gott beruft, den begabt er auch, und er begabt niemanden, es sei denn für eine bestimmte Berufung.“ Welche Erwartungen dürfen wir diesbezüglich an den Heiligen Geist richten? Welche Rolle spielen wir dabei?
- ➔ Wie kannst du herausfinden, welche Gaben dir der Heilige Geist gegeben hat?

Einige Schritte, die dir helfen, die Gaben des Heiligen Geists, die Gott dir gegeben hat, zu entdecken:

1. Danke Gott für die Gaben, die er dir gegeben hat.
2. Bitte ihn, dir diese Gaben zu zeigen.
3. Überlege, in welchen Bereichen du das Gefühl hast, Gott beruft dich dazu. Sprich mit anderen aus der Gemeinde darüber, welche Gaben sie bei dir sehen. Mache eventuell einen Gabentest, falls du dies noch nicht getan hast. (Dein Prediger oder Gemeindeleiter können dir da weiterhelfen.)
4. Bringe dich dort ein, wo du den Eindruck hast, dafür hat Gott dir Gaben gegeben.
5. Denk daran, dass wir unsere Gaben nicht voll entwickelt erhalten. Je mehr wir die Gaben nutzen, desto mehr wachsen sie und desto effektiver werden wir dabei, sie zu nutzen. Deshalb hab keine Angst, dich und deine Gaben auszuprobieren. Es ist aber auch kein Problem, wenn du nach einiger Zeit feststellst, dass der Bereich, den du dir ausgesucht hast, nicht das Wahre für dich ist. Sprich dann mit Gott darüber und nimm dir erneut Zeit, deine Gaben herauszufinden.

• Der Zweck der geistlichen Gaben

- ➔ Lies 1. Korinther 14,26. Warum gibt uns der Heilige Geist Gaben? Einige Hinweise dazu findest du in der Studienanleitung Standardausgabe S. 96.
- ➔ Mit welchen Gaben sind andere für dich hilfreich und aufbauend für deinen Glauben?
Wenn du auch mit deiner Familie und deinen Freunden darüber sprichst, wirst du interessante Sachen über sie und das Wirken des Heiligen Geists erfahren.
- ➔ Zu was mag Gott dich berufen haben?
Wie kannst du deine Gaben in Gottes Sinn einsetzen?

➔ Nachklang

Sieh und hör dir das Video [Gifts of the Holy Spirit \(Beautiful City\)](#) an.